

Berufsunfähig, wenn man Referendariat nicht schafft?

Beitrag von „Jens_03“ vom 18. August 2013 17:31

Mal eine blöde Frage. Das hier

Zitat

Meinst du Wirbelgleiten? Das wurde bei mir glaube ich auch mal diagnostiziert. Habe ich aber beim Amtsarzt nicht angegeben, da ich ja keine Beschwerden habe und das eine Diagnose ist, die von Ärzten sehr gerne mal gestellt wird, obwohl man gesund ist.

hast Du in einem anderen Thread gepostet. Wann warst Du denn beim Amtsarzt, wenn Du noch nicht mal das Studium durch hast?

Mal davon ab: eine Berufsunfähigkeitsversicherung ist für Lehrer teuer und der Zustand muss von einem Arzt bestätigt werden. Wenn vorher bekannte Probleme bei der amtsärztlichen Untersuchung nicht angegeben werden, dann kann dies zu Problemen führen. Mit einem Lehramtsstudium muss man ja nicht Lehrer werden. Und man sollte die 18 Monate Ref in Kombination mit der dreijährigen Probezeit nicht vergessen.

PS: es gibt dann ja noch die Dienstunfähigkeit.